

Walid Al-Atiyat

Jahrgang 1996

Größe 180

Haarfarbe Schwarz

Augenfarbe braun

Nationalität Deutsch

Sprachen Deutsch (Muttersprache), Arabisch, Englisch und Maltesisch (fließend)

Sport Boxen, Fitness, Kung Fu

Wohnmöglichkeiten BERLIN, München, Jordanien (Aman), Malta

Preise/Auszeichnungen (Auswahl)

2021 Deutscher Fernsehpreis »Beste Drama Serie« für »Para- Wir sind King«

2020 Deutscher Krimipreis für »Das Gesetz sind wir«

2019 Deutscher Filmkunstpreis für »Sag Du es mir«

2019 Grimme Preis für die Serie »Beat«, amazon prime

Film/Fernsehen (Auswahl)

2022 Nackt über Berlin, R: Axel Ranisch, ARTE/SWR Miniserie

2022 Himmel und Erde- Ukrainian Voices, R: Tatjana Moutchnik, ZDFneo

2022 Para - Wir sind King (Staffel II), Özgür Yildirim, TNT- Serie

2022 Das Quartett - Der Zirkel, R: Christian Theede, ZDF

2021 Morden im Norden »Kleiner Bruder«, R: Dirk Pientka, ARD

2021 CRASH, R: Karsten Dahlem, Kino

Theater (Auswahl)

2022-21 Theater im TAK, DISAPPEAR, R: A.W. und L.Ö.

2019-18 Heimathafen Neukölln, Kindheit stirbt zuletzt, R: Walid Al-Atiyat

2018 Heimathafen Neukölln, ich (hoch 2)- more human than humans?, R: Maike Plath

2017-16 Heimathafen Neukölln, Matrix der Demokratie, R: Maike Plath

2017 Heimathafen Neukölln, Klassenkampf, R: Constanze Behrends

2016-15 Heimathafen Neukölln, How long is Paradies, R: Maike Plath & Maria Zillich



Foto: Stefan Klütter